



Resourcen steuern: variabel und automatisiert



Automatisieren Sie ihre Ressourcensteuerung

Mit zGuard nutzen Sie Ihre Ressourcen optimal und steuern Ihren Workload kosteneffizient. Eine stetig wachsende Anzahl von Verbrauchswerten und Steuerungsparameter aller LPARs werden zentral an einer Stelle verfügbar gemacht und ganzheitlich betrachtet. Dies ermöglicht weitaus mehr Steuerungsmöglichkeiten als nur das dynamische Capping.

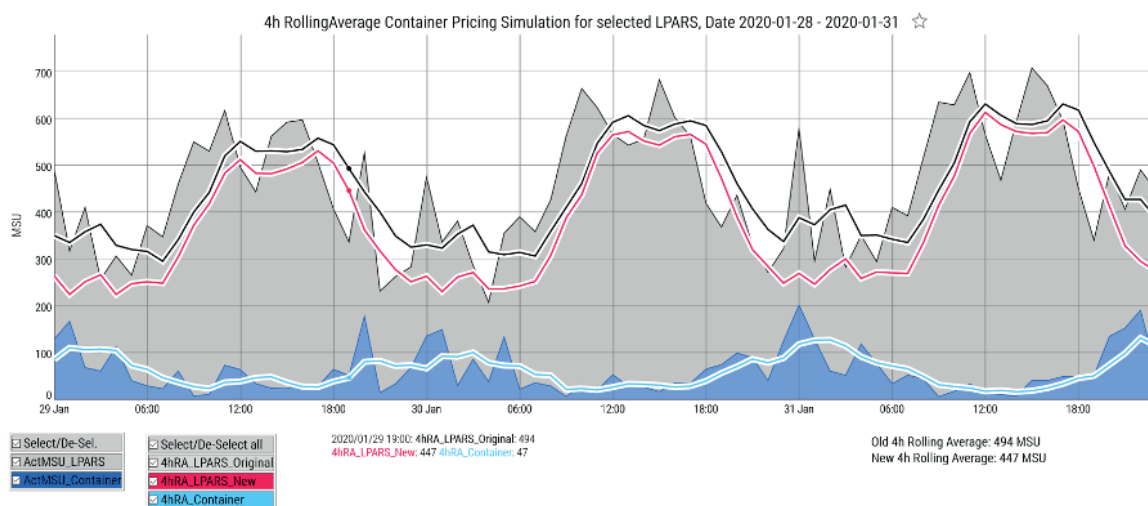
Systeme können rechnerübergreifend beliebig gruppiert werden, so dass exakt die SCRT-relevanten Werte im Focus sind. zGuard ist so flexibel, dass neue Preismodelle meist schon integriert werden können, bevor sie bekanntgegeben werden! Benötigte Ressourcen können im Minuten takt so umkonfiguriert werden, dass sie immer dort verfügbar sind, wo sie tatsächlich gebraucht werden. Dadurch vermeiden Sie oft unnötiges Capping. zGuard bietet so umfassende z/OS-Ressourcen- und Verbrauchs-Kontrolle!

Zur optimalen Ressourcen-Steuerung benötigen Sie maximale Transparenz über den Workload Ihrer z/OS-Systeme. Dafür kann der zGuard nahtlos durch das Workload-Analyse Tool zWorkload Reporter erweitert werden.

Profitieren Sie als Kunde nicht nur von unserer erstklassigen Software, sondern auch von unserer jahrelangen Expertise im Mainframe-Umfeld. In intensiver Zusammenarbeit werden Vorschläge erarbeitet, Ihre Systeme fortlaufend optimieren können. Wir bieten die Möglichkeit Ihr vorhandenes Personal fortzubilden und unterstützen Sie langfristig mit unserem Know How im Support und den System Analysen.

Mit zGuard V2 in die Zukunft

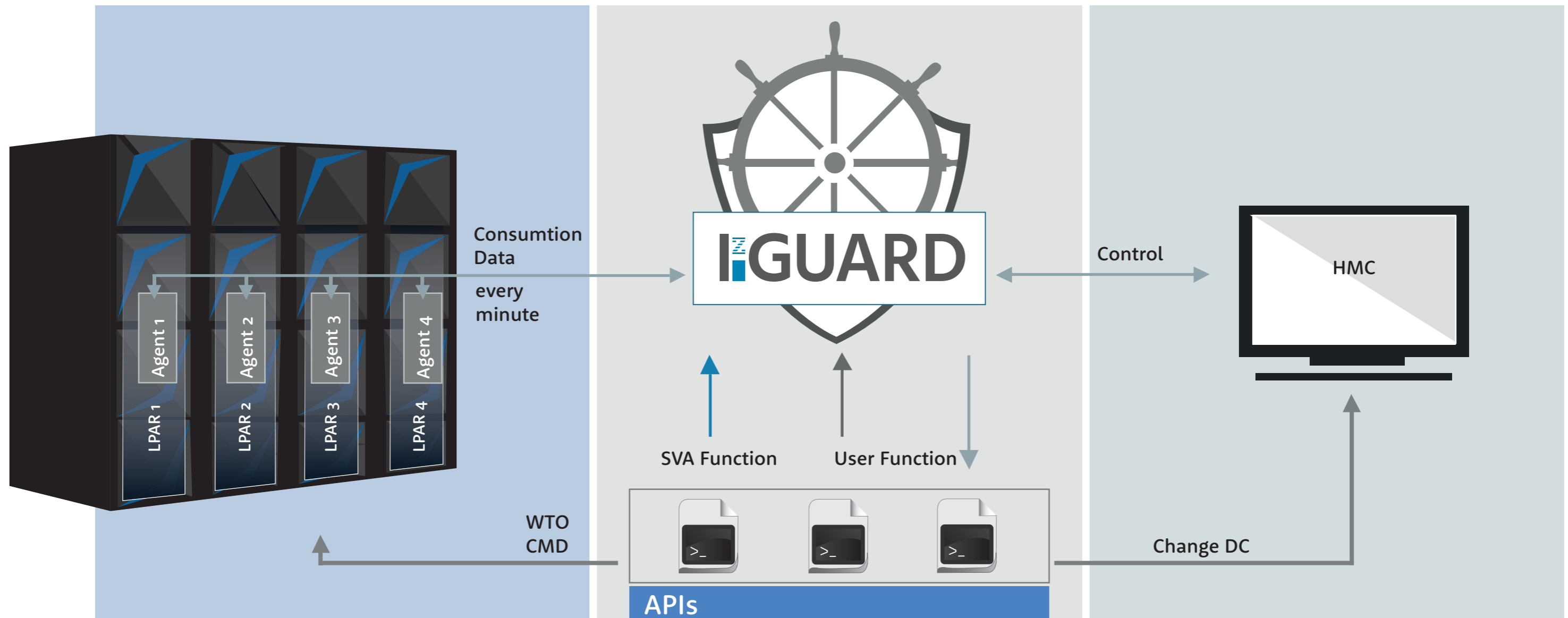
Die neuen z/OS-Preismodelle ermöglichen neue Workloads in Containerform - Tenant Resource Groups - in bestehende Infrastrukturen zu integrieren. Dies birgt jedoch die Gefahr, dass eine Erhöhung der „Defined Capacity“ nicht zwingend synchron mit der Containernutzung einhergehen muss. Abgerechnet wird dann der klassische Workload und zusätzlich der Verbrauch anhand der Containernutzung. Mit zGuard V2 schieben Sie dem einen Riegel vor. Alle vorhandenen Container übermitteln in Echtzeit ihre Verbrauchswerte und machen so ein „containerbereinigtes MLC“ möglich. Überdies liefert zGuard V2 Ihnen alles Notwendige, um unerwünschten „zIIP on CP“-Workload aufzuspüren und dem entgegenzusteuern. Im klassischen MLC spielte diese Workload nur selten wirklich eine Rolle, mit Tailord Fit Pricing zählt nun aber jede Service-Unit und das zu jedem Zeitpunkt. Um die optimale Nutzung aller Prozessorcaches sicherzustellen, ermöglicht zGuard V2 Ihnen ein Hiperdispatch-Ranking im Minutentakt. So Verschenken Sie keine MSUs mehr!



(1) Sending
Performance &
Consumption Data

(2) Executing Event
based Action

(3) Change DC



Integrierte Algorithmen – aber nichts von der Stange

Der zGuard bietet Ihnen eine große Menge von mitgelieferten Algorithmen, diese sind für Sie direkt nach der Installation verfügbar. Wir bieten Ihnen eine umfangreiche Dokumentation, damit Sie für Ihre Systeme die optimale Lösung auswählen können. Laufend erweitern wir diese Algorithmen-Sammlung und stellen sie unseren Kunden ohne weitere Kosten zur Verfügung. Dabei geht es nicht nur um das Regulieren von Capping-Grenzen, alle Ressourcen des z/OS stehen im Fokus. Beispielsweise werden bei drohendem „zIIP on CP“-Workload entsprechende Umkonfigurationen präventiv möglich.

Maßgeschneidert und individuell

Sie haben auch die Möglichkeit die zahlreichen Verbrauchsdaten selbst zu nutzen und die Ressourcensteuerung Ihres Workload höchst individuell zu anpassen. Alle Verbrauchs- und Performancedaten stehen über eine Schnittstelle frei zur Verfügung. So haben Sie weitere Schnittstellen für den direkten Zugriff ins z/OS oder Änderungen an der HMC erweitern die Möglichkeiten einer optimalen Ressourcensteuerung enorm.



Sie möchten gerne mehr erfahren?
Wir freuen uns auf Ihre
Kontaktaufnahme.

Kontakt

Ralf Geyer
Fachbereichsleiter Mainframe

Tel.: 0151 10526767
ralf.geyer@sva.de

SVA System Vertrieb Alexander GmbH
Borsigstraße 26
65205 Wiesbaden
Tel. 06122 536-0
www.sva.de

SVA gehört zu den führenden IT-Dienstleistern Deutschlands und beschäftigt mehr als 1600 Mitarbeiter an 23 Standorten. Das unternehmerische Ziel von SVA ist es, hochwertige IT-Produkte der jeweiligen Hersteller mit dem Projekt-Know-how, den Dienstleistungen und der Flexibilität von SVA zu verknüpfen, um so optimale Lösungen für die Kunden zu erzielen.

Die fachlichen Fokusbereiche von SVA sind:

- > Agile IT & Software Development
- > Big Data Analytics & IoT
- > Business Continuity
- > Datacenter Infrastructure
- > End-User Computing
- > Enterprise Service Management
- > IT Security
- > Mainframe
- > SAP

© SVA System Vertrieb Alexander GmbH
Alle Marken- und Produktnamen sind Warenzeichen und werden als solche anerkannt.